

Übung zur Vorlesung Theoretische Physik III

SoSe 2015

Blatt 6

10.06.2015

Aufgabe 18 Operatoren in Matrixdarstellung

Betrachten Sie die beiden Operatoren

$$\hat{A} = \begin{pmatrix} a & a' - a & 0 \\ a' - a & a & 0 \\ 0 & 0 & a' \end{pmatrix}, \quad \hat{B} = \begin{pmatrix} b & -b & b' \\ -b & b & b' \\ b'^* & b'^* & 0 \end{pmatrix}$$

mit $a \in \mathbb{R}$, $a' \in \mathbb{R}$ und $b \in \mathbb{R}$.

- Zeigen Sie, dass die beiden Operatoren kommutieren. (1 Punkt)
- Bestimmen Sie die Eigenwerte der beiden Operatoren und finden Sie eine Basis von gemeinsamen Eigenvektoren von \hat{A} und \hat{B} . Geben Sie weiterhin die Projektoren auf die verschiedenen Unterräume an. (2 Punkte)

Aufgabe 19 Magnetische Momente in Magnetfeldern

Betrachten Sie ein Silberatom mit dem magnetischen Moment $\hat{\boldsymbol{\mu}} = \mu(\mathbf{e}_x \hat{\sigma}_x + \mathbf{e}_y \hat{\sigma}_y + \mathbf{e}_z \hat{\sigma}_z)$, das sich im konstanten Magnetfeld $\mathbf{B} = B\mathbf{e}_y$ befindet. Der Hamiltonoperator ist durch

$$\hat{H} = -\hat{\boldsymbol{\mu}} \cdot \mathbf{B} \quad (1)$$

gegeben. Zum Zeitpunkt $t = 0$ sei das Atom im Zustand $|\psi(t=0)\rangle = |\uparrow\rangle_z$ präpariert.

- Geben Sie an welche Messwerte bei einer Messung des magnetischen Momentes in x -Richtung zum Zeitpunkt $t = 0$ möglich sind und mit welcher Wahrscheinlichkeit diese auftreten. (1 Punkt)
- Geben Sie den Zustand $|\psi(t)\rangle$ für einen späteren Zeitpunkt $t > 0$ an. (1 Punkt)
- Zu diesem Zeitpunkt t werden die drei Observablen $\hat{\sigma}_x$, $\hat{\sigma}_y$ und $\hat{\sigma}_z$ gemessen. Welche Messwerte sind jeweils möglich und mit welchen Wahrscheinlichkeiten treten sie auf? Wie muss die Zeit t gewählt werden, damit eine der Messungen mit Sicherheit ein bestimmtes Messergebnis liefert? Interpretieren Sie diese Bedingung. (1 Punkt)

Aufgabe 20 *Quantenteleportation II*

Betrachten Sie erneut den Teleportationsaufbau aus Aufgabe 13 mit dem zu teleportierenden Zustand $|\psi\rangle$.

- a) Geben Sie den Dichteoperator $\hat{\rho}$, der zum Zustand $|\Gamma\rangle_{ARJ}$ des Gesamtsystems gehört, an bevor Romeo eine Bellmessung durchgeführt hat. *(1 Punkt)*
- b) Geben Sie den Dichteoperator $\hat{\rho}$ des Gesamtsystems an, nachdem Romeo eine nicht-selektive Bellmessung durchgeführt hat. D.h. Romeo übermittelt auch keine Information über den klassischen Kanal an Julia. *(1 Punkt)*
- c) Berechnen Sie den reduzierten Dichteoperator von Julia nach der Bellmessung von Romeo, der durch

$$\hat{\rho}_J = \sum_j \langle \varphi_j | \hat{\rho} | \varphi_j \rangle$$

gegeben ist, wobei $\{|\varphi_j\rangle\}$ eine beliebige Basis des Zustandsraumes des Systems AR darstellt. *(1 Punkt)*

- d) Berechnen Sie außerdem den reduzierten Dichteoperator von Julia bevor Romeo die Bellmessung durchgeführt hat und vergleichen Sie diesen mit $\hat{\rho}_J$. *(1 Punkt)*
- e) Berechnen Sie zuletzt die Effizienz F der Teleportation, die durch

$$F = \text{Sp}(\hat{\rho}_J |\psi\rangle\langle\psi|)$$

gegeben ist.

(1 Punkt)